



Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereich Rohstoffgeologie

Stellenangebot

Wasser, Boden, Luft, Natur - die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt sind an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ ab 01.10.2026 folgende **4 Stellen** befristet bis 31.12.2026 zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereich Rohstoffgeologie

Rohstoffgeologinnen und -geologen für das Projekt MiLaN gesucht - Gestalten Sie Bayerns Rohstoffzukunft mit!

Mineralische Rohstoffe, Industriemineralien und Natur(werk)steine sind das Fundament einer nachhaltigen bewirtschaftlichen Entwicklung in Bayern. Im Projekt „Mineralische Lagerstätten Niederbayern“ (MiLaN) erfassen wir die aktuelle Situation der Rohstoffgewinnung geowissenschaftlich und stellen die Ergebnisse in der Datenbank RohstoffAtlas Bayern bereit. Ergänzt durch Betreiberbefragungen, Rauminformationen und Rohstoffanalytik entstehen belastbare Datengrundlagen zur Entwicklung von Rohstoffsicherungsflächen - ein wichtiger Beitrag zur Beschleunigung von Regionalplanung und Genehmigungsverfahren in Bayern.

Die Projektfinanzierung erfolgt im Auftrag und mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir vier engagierte wissenschaftliche Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter, die die

Dienstort(e)	95030 Hof
Befristung	31.12.2026
Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	H/105/14
Offene Stellen	4
Bewerbungsfrist	31.08.2026

Kontakt

Einstellungs- behörde	Bayerisches Landesamt für Umwelt
	Zur Webseite
Ansprech- partnerin	Frau Arzu Saraydaroglu

Rohstoffsicherung in Bayern aktiv mitgestalten wollen. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und praxisorientierte Tätigkeit mit direktem Beitrag zur nachhaltigen Sicherung der Rohstoffversorgung in Niederbayern.

Ihre Aufgaben

- Sie erfassen mit Ihrer Fachkenntnis Rohstoffgewinnungsstellen und Rohstoffe.
- Sie erkennen und bewerten Rohstoffe und geologische Einheiten.
- Sie begleiten Beprobungen und die rohstoffgeologische Analytik fachlich.
- Sie erarbeiten praxisrelevante Lösungen für die Rohstoffsicherung gemeinsam im Team.

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Fachrichtung Geologie bzw. Geowissenschaften oder vergleichbarer Studienabschluss
- gute Kenntnisse der Geologie Bayerns sowie zu oberflächennahen mineralischen Rohstoffen Bayerns
- praktische Erfahrung mit Geographischen Informationssystemen (QGIS o. vgl.) und Datenbanken
- Erfahrung mit Luftbilddauswertung, DGM und geowissenschaftlichen Karten sowie in der Einstufung rohstoffgeologischer Einheiten und Rohstoffgewinnungsstellen sind von Vorteil
- Grundkenntnisse in der Beurteilung konkurrierender Nutzungen sind wünschenswert
- Erfahrung in der geologischen Ansprache und in der Beprobung von Bohrungen sind von Vorteil
- Kenntnisse zu Genehmigungsverfahren bei Rohstoffgewinnungsstellen (BBergG, BayAbgrG, BIMSCH) sind von Vorteil
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office Paket)
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache (mind. Sprachniveau C1 GER)
- Sie sind organisiert, zuverlässig und belastbar.
- Sie besitzen die Fähigkeit, Aufgaben fokussiert und sorgfältig zu bearbeiten.
- Sie sind eine engagierte Persönlichkeit mit ausgeprägter Kommunikations- und Teamfähigkeit.
- Sie gehen offen mit Feedback um, erkennen Probleme frühzeitig und lösen sie gemeinsam im Team.
- Sie besitzen eine uneingeschränkte Geländetauglichkeit sowie die Flexibilität und Bereitschaft zu mehrtägigen Geländeeinsätzen.
- Führerschein der Klasse B ist wünschenswert

Hinweis

Bewerberinnen und Bewerber mit einer einschlägigen Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis für die gesamte Dauer der Befristung erfüllen (Höchstbefristungsdauer max. 8 Jahre). Bei Fragen zu dieser Thematik kontaktieren Sie gern Frau Ritter.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche), zusätzlich arbeitsfreie Tage am 24.12. sowie 31.12. gem. Tarifvertrag
- eine tariflich geregelte Altersversorgung (VBL)
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Mitarbeit in einem interdisziplinären und engagierten Team
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Kügler Tel. 09281 1800-2901 sowie Frau Podlech Tel. 09281 1800-2925 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/105/14

bis spätestens 31.08.2026 (Eingangsdatum)

per E-Mail an bewerbungen-h@lfu.bayern.de (**Anlagen ausschließlich als PDF**). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt. E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Falls Sie sich per Post bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>